

Schriftliche Prüfung aus **Control Systems 1** am 24.11.2014

Name / Vorname(n):

Kennzahl / Matrikel-Nummer:

Prüfungsmodus: VO+UE (TM) VO (BM)

Bonuspunkte aus den MATLAB-Übungen: ja nein

	①	②	③	④
erreichbare Punkte	4	6	2	7
erreichte Punkte				

Aufgabe 1:

Betrachten Sie folgendes *nichtlineare* System mit der Eingangsgröße u , dem Zustandsvektor $\mathbf{x} = [x_1 \quad x_2]^T$ und der Ausgangsgröße y :

$$\frac{d\mathbf{x}}{dt} = \begin{bmatrix} -2x_2 + 2 + u \\ x_1 - 3x_2 - x_2^2 + 4 + u \end{bmatrix}, \quad y = x_1^2 + u^2$$

- Bestimmen Sie die Ruhelage \mathbf{x}_R des Systems für die Eingangsgröße $u = u_R = 2$.
- Ermitteln Sie ein *lineares und zeitinvariantes* Modell der Form

$$\frac{d\Delta\mathbf{x}}{dt} = \mathbf{A}\Delta\mathbf{x} + \mathbf{b}\Delta u$$

$$\Delta y = \mathbf{c}^T \Delta\mathbf{x} + d\Delta u$$

welches das nichtlineare Systemverhalten für „kleine Auslenkungen“ $\Delta\mathbf{x}$ und Δu aus der berechneten Ruhelage \mathbf{x}_R bzw. u_R näherungsweise beschreibt.

- Ist dieses lineare und zeitinvariante Modell asymptotisch stabil? *Geben Sie eine mathematische Begründung an!*

Aufgabe 2:

Betrachten Sie folgendes lineare und zeitinvariante System zweiter Ordnung mit der Eingangsgröße u , dem Zustandsvektor \mathbf{x} und der Ausgangsgröße y

$$\frac{d\mathbf{x}}{dt} = \begin{bmatrix} 0 & 1 \\ 6 & -1 \end{bmatrix} \mathbf{x} + \begin{bmatrix} 0 \\ 1 \end{bmatrix} u \quad \mathbf{x}(t=0) = \mathbf{x}_0$$

$$y = [-2 \quad 1] \mathbf{x} + 7u$$

- Ist das System asymptotisch stabil? *Geben Sie eine mathematische Begründung an!*
- Ermitteln Sie die zugehörige Übertragungsfunktion $G(s) := \left. \frac{\bar{y}(s)}{\bar{u}(s)} \right|_{\mathbf{x}_0=0}$.
- Ist das System BIBO-stabil? *Geben Sie eine mathematische Begründung an!*
- Transformieren Sie das System in ein äquivalentes System in Diagonalfom:

$$\frac{d\mathbf{z}}{dt} = \mathbf{\Lambda} \mathbf{z} + \tilde{\mathbf{b}} u, \quad y = \tilde{\mathbf{c}}^T \mathbf{z} + \tilde{d} u.$$

Hinweis: Verwenden Sie eine reguläre Zustandstransformation der Form $\mathbf{x} = \mathbf{P} \mathbf{z}$.

- Ermitteln Sie die Trasitionsmatrix $\tilde{\Phi}(t)$ des *transformierten* Systems.

Aufgabe 3:

Gegeben sei die Übertragungsfunktion

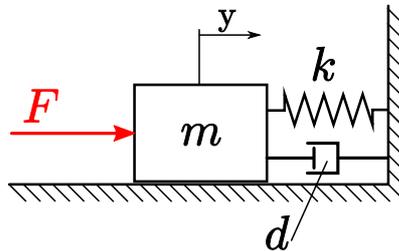
$$G(s) := \left. \frac{\bar{y}(s)}{\bar{u}(s)} \right|_{AW=0} = \frac{1}{s^4 + s^3 + 3s^2 + s + 2}$$

eines Systems vierter Ordnung mit der Eingangsgröße u und der Ausgangsgröße y .

- Ist das System BIBO-stabil? *Geben Sie eine mathematische Begründung an!*
- Ermitteln Sie die zugehörige Systembeschreibung in Form einer Differentialgleichung vierter Ordnung.

Aufgabe 4:

Betrachten Sie folgenden *reibungsfreien* mechanischen Aufbau einer Masse m , welche mit Hilfe einer Feder mit der Federkonstante k und eines Dämpfers mit der Dämpferkonstante d an der Wand befestigt ist:



Auf die Masse wirkt die äußere Kraft F , die *wegproportionale* Federkraft und die *geschwindigkeitsproportionale* Dämpferkraft. Die Position y der Masse wird ausgehend vom entspannten Zustand der Feder gemessen. Fassen Sie den mechanischen Aufbau als ein System mit der Eingangsgröße $u = F$ und der Ausgangsgröße y auf.

- a) Führen Sie einen geeigneten Zustandsvektor \mathbf{x} ein und ermitteln Sie ein mathematisches Modell der Form $\frac{d\mathbf{x}}{dt} = \mathbf{A}\mathbf{x} + \mathbf{b}u$, $y = \mathbf{c}^T\mathbf{x} + d u$.

Für spezielle positive Werte der Parameter m , k und d ergibt sich folgendes Zustandsraum-Modell zur mathematischen Beschreibung des Systems:

$$\frac{d\mathbf{x}}{dt} = \begin{bmatrix} 0 & 1 \\ -1 & 0 \end{bmatrix} \mathbf{x} + \begin{bmatrix} 0 \\ 1 \end{bmatrix} u \quad \mathbf{x}(t=0) = \mathbf{x}_0$$

$$y = [1 \quad 0] \mathbf{x}$$

- b) Bestimmen Sie die speziellen Werte der Parameter m , k und d .
- c) Bestimmen Sie die zugehörige Übertragungsfunktion $G(s) := \left. \frac{\bar{y}(s)}{\bar{u}(s)} \right|_{\mathbf{x}_0=0}$.
- d) Ist das System BIBO-stabil? *Geben Sie eine mathematische Begründung an!*
- e) Ausgehend vom Anfangszustand $\mathbf{x}_0 = \mathbf{0}$ wirkt auf das System die Eingangsgröße
- (i) $u(t) = \sigma(t)$
 - (ii) $u(t) = 2 \cos(t)$

Bestimmen Sie für *beide Fälle* den zeitlichen Verlauf der Ausgangsgröße $y(t)$.

Hinweis: Mit $\sigma(t)$ wird die Einheitssprungfunktion bezeichnet.

$$\sin(\omega t) \circlearrowleft \bullet \frac{\omega}{s^2 + \omega^2}, \quad \cos(\omega t) \circlearrowleft \bullet \frac{s}{s^2 + \omega^2}, \quad \mathcal{L}\{t \cdot f(t)\} = -\frac{d\bar{f}(s)}{ds}$$

Schriftliche Prüfung aus **Control Systems 1** am 29.01.2015

Name / Vorname(n):

Matrikel-Nummer:

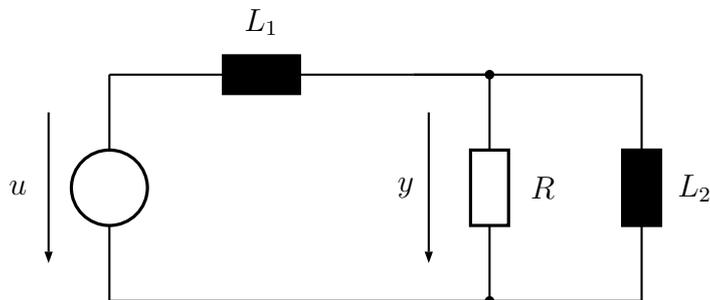
Prüfungsmodus: VO+UE (TM) VO (BM)

Bonuspunkte aus den MATLAB-Übungen: ja nein

	1	2	3	4
erreichbare Punkte	6	4	5	4
erreichte Punkte				

Aufgabe 1:

Betrachten Sie folgendes ideale elektrische Netzwerk bestehend aus einer idealen Spannungsquelle, einem ohmschen Widerstand R und zwei Induktivitäten L_1 und L_2 .



Die Quellenspannung der Spannungsquelle wird mit u , die Spannung am Widerstand R wird mit y bezeichnet. Fassen Sie den Aufbau als ein System mit der Eingangsgröße u und der Ausgangsgröße y auf.

- a) Führen Sie einen geeigneten Zustandsvektor \mathbf{x} ein und ermitteln Sie ein Zustandsraummodell der Form

$$\frac{d\mathbf{x}}{dt} = \mathbf{A}\mathbf{x} + \mathbf{b}u, \quad y = \mathbf{c}^T\mathbf{x} + du.$$

Betrachten Sie nun das System für die konkreten Parameterwerte $R = L_1 = L_2 = 1$.

- b) Ermitteln Sie die Übertragungsfunktion $G(s)$.
 c) Ist das System *asymptotisch stabil* bzw. *BIBO-stabil*? (Geben Sie jeweils eine *mathematische Begründung an!*)
 d) Bestimmen Sie *alle* Ruhelagen des Systems für die Eingangsgröße $u = u_R = 1$.

Aufgabe 2:

Betrachten Sie folgendes nichtlineare System mit dem Zustandsvektor $\mathbf{x} = [x_1 \ x_2]^T$, der Eingangsgröße u und der Ausgangsgröße y :

$$\frac{d\mathbf{x}}{dt} = \mathbf{f}(\mathbf{x}, u) = \begin{bmatrix} -x_2^2 + u \\ 2x_1x_2^2 + u^2 - 1 \end{bmatrix}, \quad y = g(\mathbf{x}, u) = \sin(x_1) + x_2.$$

- a) Ermitteln Sie alle Ruhelagen des Systems für die Eingangsgröße $u = u_R = 1$.
 b) Bestimmen Sie durch *Linearisierung* des nichtlinearen Systems für *jede Ruhelage* ein lineares zeitinvariantes Modell der Form

$$\begin{aligned} \frac{d\Delta\mathbf{x}}{dt} &= \mathbf{A} \Delta\mathbf{x} + \mathbf{b} \Delta u, & \Delta\mathbf{x} &:= \mathbf{x} - \mathbf{x}_R, \\ \Delta y &= \mathbf{c}^T \Delta\mathbf{x} + d \Delta u, & \Delta u &:= u - u_R, \\ & & \Delta y &:= y - y_R, \end{aligned}$$

welches das nichtlineare System für „kleine“ Auslenkungen aus der jeweiligen Ruhelage näherungsweise beschreibt.

- c) Sind diese linearen zeitinvarianten Modelle asymptotisch stabil? (Geben Sie jeweils eine *mathematische Begründung an!*)

Aufgabe 3:

Gegeben sei das lineare zeitinvariante System mit dem Zustandsvektor \mathbf{x} und der Eingangsgröße u :

$$\frac{d\mathbf{x}}{dt} = \begin{bmatrix} -2 & 3 \\ 0 & 1 \end{bmatrix} \mathbf{x} + \begin{bmatrix} 2 \\ 2 \end{bmatrix} u$$

- Zeichnen Sie ein Strukturbild des Systems.
- Bestimmen Sie die Eigenwerte der Matrix \mathbf{A} . Ist das System *asymptotisch stabil*? (Geben Sie eine mathematische Begründung an!)
- Ermitteln Sie die Transitionsmatrix $\Phi(t)$ des Systems.
- Bestimmen Sie den zeitlichen Verlauf der Trajektorie $\mathbf{x}(t)$ für den Anfangszustand $\mathbf{x}_0 = [1 \ 1]^T$.
- Existiert eine reguläre Zustandstransformation der Form $\mathbf{x} = \mathbf{P}\mathbf{z}$ so, dass das transformierte System

$$\frac{d\mathbf{z}}{dt} = \mathbf{\Lambda}\mathbf{z} + \boldsymbol{\delta}u$$

in Diagonalforn vorliegt? Wenn ja, so bestimmen Sie die Matrizen \mathbf{P} und $\mathbf{\Lambda}$ sowie den Vektor $\boldsymbol{\delta}$.

Aufgabe 4:

Betrachten Sie folgendes lineare zeitinvariante System mit dem Zustandsvektor \mathbf{x} , der Eingangsgröße u und der Ausgangsgröße y :

$$\frac{d\mathbf{x}}{dt} = \mathbf{A}\mathbf{x} + \mathbf{b}u = \begin{bmatrix} 0 & 0 & 0 \\ 1 & 0 & 1 \\ 0 & 1 & 0 \end{bmatrix} \mathbf{x} + \begin{bmatrix} 1 \\ -2 \\ 1 \end{bmatrix} u$$
$$y = \mathbf{c}^T \mathbf{x} + du = [0 \ 0 \ 1] \mathbf{x}$$

- Ermitteln Sie die Übertragungsfunktion $G(s)$.
- Bestimmen Sie alle Pol- und Nullstellen der Übertragungsfunktion $G(s)$ und erstellen Sie einen PN-Plan.
- Ist das System *asymptotisch stabil* bzw. *BIBO-stabil*? (Geben Sie jeweils eine mathematische Begründung an!)

Schriftliche Prüfung aus **Control Systems 1** am 27.03.2015

Name / Vorname(n):

Matrikel-Nummer:

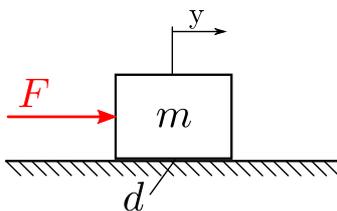
Prüfungsmodus: VO+UE (TM) VO (BM)

Bonuspunkte aus den MATLAB-Übungen: ja nein

	1	2	3	4
erreichbare Punkte	5	4	7	3
erreichte Punkte				

Aufgabe 1:

Betrachten Sie folgenden mechanischen Aufbau mit der Masse m :



Die Masse wird mit Hilfe der äußeren Kraft F in Bewegung gesetzt, wobei der Bewegungsvorgang reibungsbehaftet (Reibbeiwert d) ist. Auf die Masse wirken somit die Kraft F und die *geschwindigkeitsproportionale* Reibkraft. Die Position y der Masse wird gemessen. Fassen Sie den Aufbau als ein System mit der Eingangsgröße $u = F$ und der Ausgangsgröße y auf.

- a) Führen Sie einen geeigneten Zustandsvektor \mathbf{x} ein und ermitteln Sie ein Zustandsraummodell der Form

$$\frac{d\mathbf{x}}{dt} = \mathbf{A}\mathbf{x} + \mathbf{b}u, \quad y = \mathbf{c}^T \mathbf{x} + du.$$

Betrachten Sie nun das System für konkrete Parameterwerte:

$$\frac{d\mathbf{x}}{dt} = \begin{bmatrix} 0 & 1 \\ 0 & -2 \end{bmatrix} \mathbf{x} + \begin{bmatrix} 0 \\ 1 \end{bmatrix} u, \quad y = \begin{bmatrix} 1 & 0 \end{bmatrix} \mathbf{x}$$

- b) Ermitteln Sie die Übertragungsfunktion $G(s) = \left. \frac{\bar{y}(s)}{\bar{u}(s)} \right|_{AW=0}$.
- c) Ist das System asymptotisch stabil bzw. BIBO-stabil? *Geben Sie jeweils eine mathematische Begründung an!*
- d) Bestimmen Sie für die Eingangsgröße $u = \sigma(t)$ den Grenzwert $\lim_{t \rightarrow \infty} y(t)$, falls dieser existiert.
(Mit $\sigma(t)$ wird hierbei die Einheitssprungfunktion bezeichnet)

Aufgabe 2:

Gegeben sei ein lineares zeitinvariantes System mit dem Zustandsvektor \mathbf{x} und der Eingangsgröße u der Form

$$\frac{d\mathbf{x}}{dt} = \mathbf{A}\mathbf{x} + \mathbf{b}u.$$

Im Rahmen von Experimenten wurden mit unterschiedlichen Anfangszuständen $\mathbf{x}(t=0) = \mathbf{x}_0$ und den Eingangsgrößen

$$u^{(1)}(t) = u^{(2)}(t) = \sigma(t) \quad \text{bzw.} \quad u^{(3)}(t) = u^{(4)}(t) = 0$$

vier verschiedene Lösungen für das System ermittelt:

$$\mathbf{x}^{(1)}(t) = \begin{bmatrix} -2 + 3e^t \\ 0.5 + 0.5e^{-2t} \end{bmatrix}, \quad \mathbf{x}^{(2)}(t) = \begin{bmatrix} -2 \\ 0.5 \end{bmatrix}, \quad \mathbf{x}^{(3)}(t) = \begin{bmatrix} -2e^{-3t} + 3e^t \\ 0.5 + 1.5e^{-2t} \end{bmatrix}, \quad \mathbf{x}^{(4)}(t) = \begin{bmatrix} e^t \\ e^{-2t} \end{bmatrix}$$

- a) Bei einem der vier Experimente hat sich in die Lösung ein Fehler eingeschlichen. Bestimmen Sie die fehlerhafte Lösung und geben Sie eine mathematische Begründung an.
- b) Bestimmen Sie die Anfangszustände \mathbf{x}_0 zu den drei richtigen Lösungen.
- c) Bestimmen Sie mit Hilfe der Eigenschaften der Linearität die Lösung $\mathbf{x}^{(5)}(t)$ für den Anfangszustand $\mathbf{x}_0^{(5)} = \mathbf{0}$ und die Eingangsgröße $u^{(5)}(t) = \sigma(t)$.

Aufgabe 3:

Gegeben sei das lineare zeitinvariante System mit dem Zustandsvektor \mathbf{x} , der Eingangsgröße u und der Ausgangsgröße y :

$$\frac{d\mathbf{x}}{dt} = \begin{bmatrix} 9 & 15 \\ -8 & -13 \end{bmatrix} \mathbf{x} + \begin{bmatrix} -1 \\ 1 \end{bmatrix} u, \quad y = \begin{bmatrix} 1 & 2 \end{bmatrix} \mathbf{x}$$

- a) Ist das System asymptotisch stabil? *Geben Sie eine mathematische Begründung an!*
- b) Führen Sie eine reguläre Zustandstransformation der Form $\mathbf{z} = \mathbf{T}\mathbf{x}$ mit der Matrix $\mathbf{T} = \begin{bmatrix} 1 & 1 \\ 1 & 2 \end{bmatrix}$ durch und geben Sie das transformierte System
- $$\frac{d\mathbf{z}}{dt} = \tilde{\mathbf{A}}\mathbf{z} + \tilde{\mathbf{b}}u \quad y = \tilde{\mathbf{c}}^T \mathbf{z}$$
- an.
- c) Bestimmen Sie die Übertragungsfunktion $G(s) = \left. \frac{\tilde{y}(s)}{\tilde{u}(s)} \right|_{AW=0}$.
- d) Bestimmen Sie die Pol- und Nullstellen der Übertragungsfunktion und erstellen Sie einen PN-Plan.
- e) Ist das System BIBO-stabil? *Geben Sie eine mathematische Begründung an!*
- f) Bestimmen Sie für den Anfangszustand $\mathbf{x}(t=0) = \mathbf{0}$ und die Eingangsgröße $u(t) = \sigma(t)$ den Verlauf der Ausgangsgröße $y(t)$.

Aufgabe 4:

Gegeben sei das lineare zeitinvariante System mit dem Zustandsvektor \mathbf{x} :

$$\frac{d\mathbf{x}}{dt} = \begin{bmatrix} \alpha & 1 \\ -1 & \beta \end{bmatrix} \mathbf{x}$$

Hierbei sind α und β reelle Parameter. Eine Person behauptet, dass die Systemmatrix folgende Eigenwert-Paare s_1 und s_2 besitzen kann:

$$(i) \quad \begin{matrix} s_1 = 2 \\ s_2 = 2 \end{matrix} \quad (ii) \quad \begin{matrix} s_1 = 1 + j \\ s_2 = 1 - j \end{matrix} \quad (iii) \quad \begin{matrix} s_1 = -1 + 2j \\ s_2 = -2 - 2j \end{matrix}$$

- a) Sind diese 3 Eigenwert-Konfigurationen prinzipiell möglich?
- b) Bestimmen Sie die zu den möglichen Eigenwert-Paaren gehörigen Parameter α und β .

Schriftliche Prüfung aus **Control Systems 1** am 06.05.2015

Name / Vorname(n):

Kennzahl / Matrikel-Nummer:

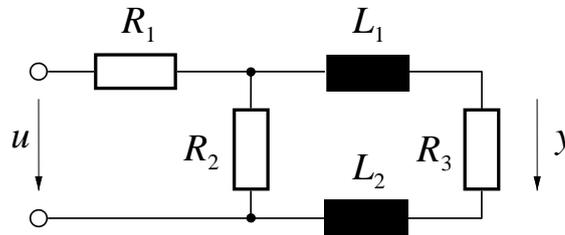
Prüfungsmodus: VO+UE (TM) VO (BM)

Bonuspunkte aus den MATLAB-Übungen: ja nein

	①	②	③	④
erreichbare Punkte	5	5	6	3
erreichte Punkte				

Aufgabe 1:

Betrachten Sie folgendes ideale elektrische Netzwerk bestehend aus den Ohmschen Widerständen R_1 , R_2 und R_3 sowie den Induktivitäten L_1 und L_2 . Die Eingangsspannung wird mit u symbolisiert. Mit y wird die Spannung am Widerstand R_3 bezeichnet. Fassen Sie das Netzwerk als ein System mit der Eingangsgröße u und der Ausgangsgröße y auf.



- Führen Sie einen geeigneten Zustandsvektor \mathbf{x} ein und ermitteln Sie ein mathematisches Modell der Form $\frac{d\mathbf{x}}{dt} = \mathbf{A}\mathbf{x} + \mathbf{b}u$, $y = \mathbf{c}^T\mathbf{x} + du$.
- Bestimmen Sie für die Parameterwerte $R_1 = R_2 = R_3 = 1$ und $L_1 = L_2 = 1$ die zugehörige Übertragungsfunktion $G(s) := \left. \frac{\bar{y}(s)}{\bar{u}(s)} \right|_{\mathbf{x}_0=0}$.
- Berechnen Sie für den Anfangszustand $\mathbf{x}_0 = \mathbf{0}$ und die Eingangsgröße $u(t) = \sigma(t)$ den Verlauf der Ausgangsgröße $y(t)$.

Hinweis: Mit $\sigma(t)$ wird die Einheitssprungfunktion bezeichnet.

Aufgabe 2:

Gegeben sei folgendes lineare und zeitinvariante System zweiter Ordnung

$$\frac{d\mathbf{x}}{dt} = \mathbf{A}\mathbf{x} + \begin{bmatrix} 1 \\ -1 \end{bmatrix} u, \quad y = [2 \quad -2]\mathbf{x}.$$

Die Systemmatrix \mathbf{A} besitzt die Eigenwerte $s_1 = 2$ und $s_2 = -1$. Ferner sind folgende zum Eigenwert $s_1 = 2$ zugehörige Eigenvektoren bekannt:

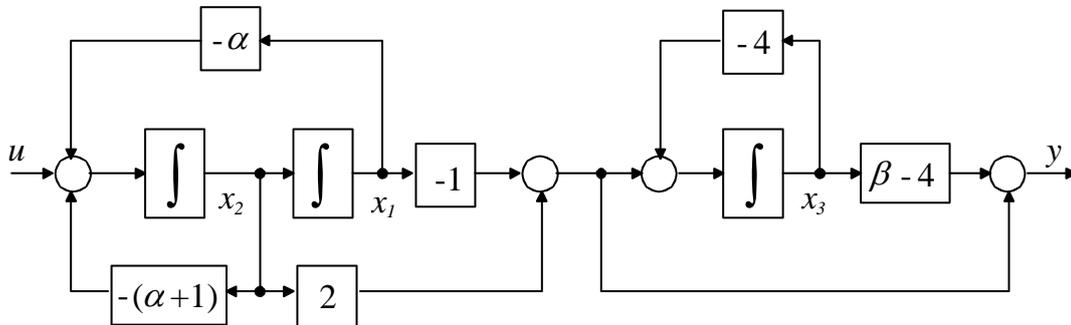
- Rechtseigenvektor $\mathbf{p}_1 = [1 \quad 1]^T$
- Linkseigenvektor $\mathbf{p}_1 = [0 \quad 1]^T$.

- Bestimmen Sie die zugehörige Transitionsmatrix $\Phi(t)$.
- Bestimmen Sie die zugehörige Gewichtsfunktion $g(t)$ und beurteilen Sie damit die BIBO-Stabilität des Systems.
- Berechnen Sie für den Anfangszustand $\mathbf{x}_0 = [1 \quad -1]^T$ und die Eingangsgröße $u(t) = \sigma(t)$ den Verlauf der Ausgangsgröße $y(t)$.

HINWEIS: Die Berechnung der Systemmatrix \mathbf{A} ist nicht nötig!

Aufgabe 3:

Gegeben sei das Strukturbild eines linearen und zeitinvarianten Systems mit der Eingangsgröße u und der Ausgangsgröße y . Hierbei sind α und β reelle Parameter.



- a) Erstellen Sie ein passendes mathematisches Modell der Form $\frac{d\mathbf{x}}{dt} = \mathbf{A}\mathbf{x} + \mathbf{b}u$, $y = \mathbf{c}^T \mathbf{x} + du$. Verwenden Sie dabei die eingezeichneten Zustandsvariablen $\mathbf{x} := [x_1 \ x_2 \ x_3]^T$.

- b) Bestimmen Sie die zugehörige Übertragungsfunktion $G(s) := \left. \frac{\bar{y}(s)}{\bar{u}(s)} \right|_{\mathbf{x}_0=0}$.

HINWEIS: Betrachten Sie das System als eine Zusammenschaltung von zwei geeignet gewählten Teilsystemen!

- c) Bestimmen Sie die größtmöglichen Wertebereiche von α und β , für welche das System asymptotisch stabil ist.
- d) Bestimmen Sie die größtmöglichen Wertebereiche von α und β , für welche das System BIBO-stabil ist.

Aufgabe 4:

Gegeben sei das lineare und zeitinvariante System zweiter Ordnung

$$\frac{d\mathbf{x}}{dt} = \mathbf{A}\mathbf{x}.$$

Die zugehörige Transitionsmatrix lautet:

$$\Phi(t) = \begin{bmatrix} 3e^{-2t} - 2e^{-t} & -6e^{-2t} + 6e^{-t} \\ e^{-2t} - e^{-t} & -2e^{-2t} + 3e^{-t} \end{bmatrix}.$$

- a) Ist das System asymptotisch stabil? *Geben Sie eine mathematische Begründung an!*
- b) Bestimmen Sie die Systemmatrix \mathbf{A} .
- c) Bestimmen Sie die Inverse $\Phi^{-1}(t)$ der Transitionsmatrix $\Phi(t)$.

Schriftliche Prüfung aus **Control Systems 1** am 03.07.2015

Name / Vorname(n):

Kennzahl / Matrikel-Nummer:

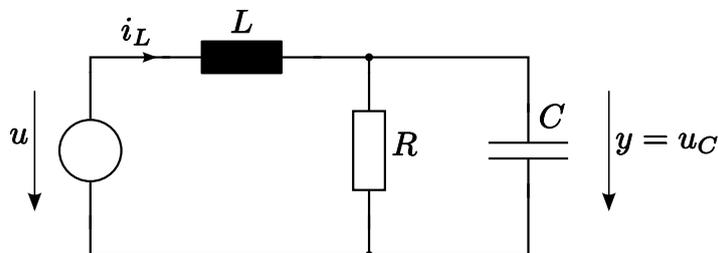
Prüfungsmodus: VO+UE (TM) VO (BM)

Bonuspunkte aus den MATLAB-Übungen: ja nein

	①	②	③	④
erreichbare Punkte	6	6	5	2
erreichte Punkte				

Aufgabe 1:

Betrachten Sie folgendes ideale elektrische Netzwerk bestehend aus dem Ohmschen Widerstand R , der Induktivität L und der Kapazität C . Die Eingangsspannung wird mit u symbolisiert. Mit y wird die Spannung an der Kapazität C bezeichnet. Fassen Sie das Netzwerk als ein System mit der Eingangsgröße u und der Ausgangsgröße y auf.



- Führen Sie einen Zustandsvektor $\mathbf{x} = [i_L \quad u_C]^T$ ein und ermitteln Sie ein mathematisches Modell der Form $\frac{d\mathbf{x}}{dt} = \mathbf{A}\mathbf{x} + \mathbf{b}u$, $y = \mathbf{c}^T\mathbf{x} + du$.
- Bestimmen Sie für die Parameterwerte $R = C = L = 1$ die zugehörige Übertragungsfunktion $G(s) := \left. \frac{\bar{y}(s)}{\bar{u}(s)} \right|_{AW=0}$.
- Ist das System BIBO-stabil? *Geben Sie eine mathematische Begründung an!*
- Ist das System asymptotisch stabil? *Geben Sie eine mathematische Begründung an!*

Aufgabe 2:

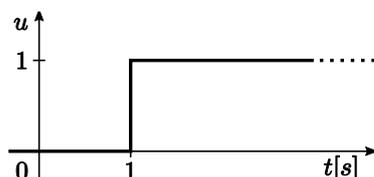
Betrachten Sie folgendes lineare und zeitinvariante System zweiter Ordnung mit der Eingangsgröße u , dem Zustandsvektor \mathbf{x} und der Ausgangsgröße y :

$$\frac{d\mathbf{x}}{dt} = \begin{bmatrix} 1 & 2 \\ -4 & -5 \end{bmatrix} \mathbf{x} + \begin{bmatrix} 1 \\ 0 \end{bmatrix} u \quad \mathbf{x}(t=0) = \mathbf{x}_0$$

$$y = [1 \quad 1] \mathbf{x}$$

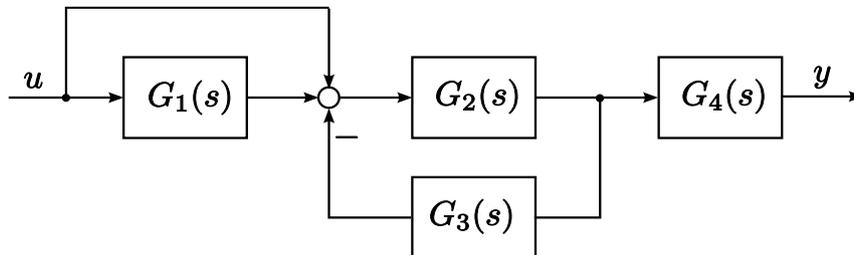
- Berechnen Sie die Eigenwerte der Matrix \mathbf{A} . Ist das System asymptotisch stabil? *(Geben Sie eine mathematische Begründung an!)*
- Transformieren Sie das System in ein äquivalentes System in Diagonalf orm unter Verwendung einer regulären Zustandstransformation der Form $\mathbf{x} = \mathbf{P}\mathbf{z}$:

$$\frac{d\mathbf{z}}{dt} = \mathbf{\Lambda}\mathbf{z} + \tilde{\mathbf{b}}u, \quad y = \tilde{\mathbf{c}}^T\mathbf{z} + \tilde{d}u.$$
- Ermitteln Sie die Transitionsmatrix $\Phi(t)$ des gegebenen Systems.
- Bestimmen Sie den Verlauf der Ausgangsgröße $y(t)$ für den Fall $\mathbf{x}_0 = [1 \quad 0]^T$ und folgender Eingangsgröße $u(t)$:



Aufgabe 3:

Gegeben sei folgende Zusammenschaltung von vier Teilsystemen mit den Übertragungsfunktionen $G_1(s)$, $G_2(s)$, $G_3(s)$ und $G_4(s)$. Fassen Sie diese als *ein* System mit der Eingangsgröße u und der Ausgangsgröße y auf:



- a) Ermitteln Sie die Übertragungsfunktion $G(s) = \left. \frac{\bar{y}(s)}{\bar{u}(s)} \right|_{AW=0}$ als Funktion der Übertragungsfunktionen $G_1(s)$, $G_2(s)$, $G_3(s)$ und $G_4(s)$.

- b) Zeigen Sie, dass für

$$G_1(s) = \frac{1}{s^2 + 2s + 1}, \quad G_2(s) = \frac{1}{s + \alpha}, \quad G_3(s) = \frac{1}{s + 2}, \quad G_4(s) = 5, \quad \alpha \in \mathbb{R}$$

die Übertragungsfunktion $G(s)$ von u nach y durch

$$G(s) := \left. \frac{\bar{y}(s)}{\bar{u}(s)} \right|_{AW=0} = \frac{s^2 + 2s + 2}{s^2 + 2s + 1} \cdot \frac{5(s + 2)}{s^2 + (2 + \alpha)s + 1 + 2\alpha}$$

gegeben ist. Bestimmen Sie den größtmöglichen Wertebereich für den Parameter α , für den die Übertragungsfunktion $G(s)$ die BIBO-Eigenschaft besitzt.

- c) Berechnen Sie den Grenzwert $\lim_{t \rightarrow \infty} y(t)$ für die Eingangsgröße $u(t) = 3\sigma(t)$ und folgende Parameterwerte:
- $\alpha = -2$
 - $\alpha = 1$

Aufgabe 4:

Gegeben sei die Übertragungsfunktion

$$G(s) := \left. \frac{\bar{y}(s)}{\bar{u}(s)} \right|_{AW=0} = \frac{1}{s^4 + 2s^3 + s^2 + s + 3}$$

eines Systems vierter Ordnung mit der Eingangsgröße u und der Ausgangsgröße y .

- Ist das System BIBO-stabil? *Geben Sie eine mathematische Begründung an!*
- Ermitteln Sie die zugehörige Systembeschreibung in Form einer Differentialgleichung vierter Ordnung.

Schriftliche Prüfung aus **Control Systems 1** am 25.09.2015

Name / Vorname(n):

Kennzahl / Matrikel-Nummer:

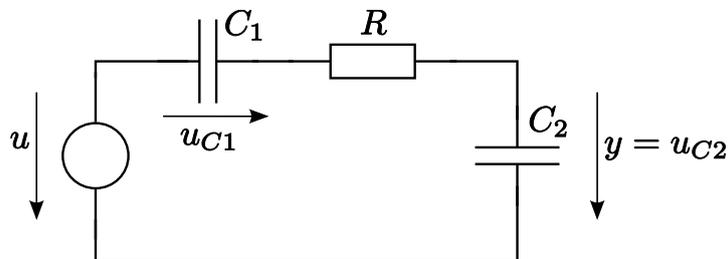
Prüfungsmodus: VO+UE (TM) VO (BM)

Bonuspunkte aus den MATLAB-Übungen: ja nein

	①	②	③	④
erreichbare Punkte	6	4	5	4
erreichte Punkte				

Aufgabe 1:

Betrachten Sie folgendes ideale elektrische Netzwerk bestehend aus dem Ohmschen Widerstand R und den Kapazitäten C_1 und C_2 . Die Eingangsspannung wird mit u symbolisiert. Mit y wird die Spannung an der Kapazität C_2 bezeichnet. Fassen Sie das Netzwerk als ein System mit der Eingangsgröße u und der Ausgangsgröße y auf.



- a) Führen Sie einen Zustandsvektor $\mathbf{x} = [u_{C1} \quad u_{C2}]^T$ ein und ermitteln Sie ein mathematisches Modell der Form $\frac{d\mathbf{x}}{dt} = \mathbf{A}\mathbf{x} + \mathbf{b}u$, $y = \mathbf{c}^T\mathbf{x} + du$.

Betrachten Sie nun folgendes System, das sich für konkrete Parameterwerte ergibt:

$$\frac{d\mathbf{x}}{dt} = \begin{bmatrix} -1 & -1 \\ -1 & -1 \end{bmatrix} \mathbf{x} + \begin{bmatrix} 1 \\ 1 \end{bmatrix} u, \quad y = [0 \quad 1] \mathbf{x}$$

- b) Der Wert des Widerstandes ist mit $R=1$ bekannt. Bestimmen Sie die konkreten Werte der Kapazitäten C_1 und C_2 .
- c) Bestimmen Sie die zugehörige Übertragungsfunktion $G(s) := \left. \frac{\bar{y}(s)}{\bar{u}(s)} \right|_{AW=0}$.
- d) Ist das System BIBO-stabil? *Geben Sie eine mathematische Begründung an!*
- e) Ist das System asymptotisch stabil? *Geben Sie eine mathematische Begründung an!*

Aufgabe 2:

Gegeben sei folgendes *lineare und zeitinvariante* System mit dem Zustandsvektor \mathbf{x} und der Ausgangsgröße y :

$$\frac{d\mathbf{x}}{dt} = \begin{bmatrix} -1 & 2 \\ \alpha & 0 \end{bmatrix} \mathbf{x}, \quad y = [1 \quad 0] \mathbf{x}$$

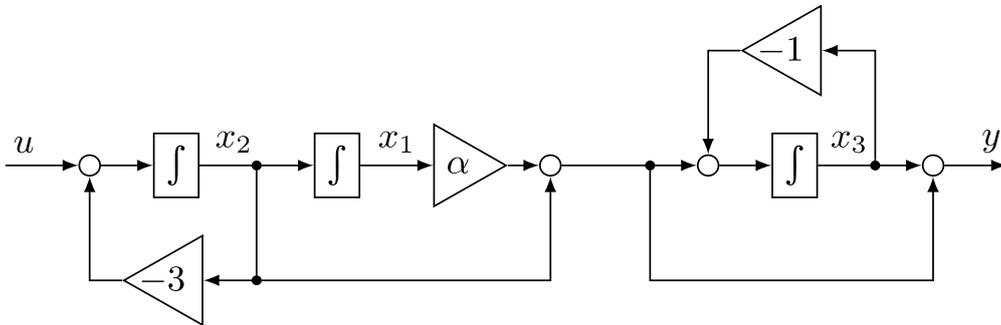
Aus Versehen ging der reelle Eintrag α der Systemmatrix verloren. Dafür kennt man ausgehend von einem speziellen Anfangszustand $\mathbf{x}_0 := \mathbf{x}(t=0)$ den Verlauf der Ausgangsgröße $y(t)$:

$$y(t) = e^t - 2e^{-2t}$$

- a) Ist das System asymptotisch stabil? *Geben Sie eine mathematische Begründung an!*
- b) Bestimmen Sie *alle* Ruhelagen \mathbf{x}_r des Systems in Abhängigkeit des Parameters α (*Hinweis*: Hierfür ist eine Fallunterscheidung notwendig).
- c) Bestimmen Sie den fehlenden Eintrag α der Dynamikmatrix \mathbf{A} .

Aufgabe 3:

Betrachten Sie folgendes Strukturbild eines **BIBO-stabilen** Systems mit der Eingangsgröße u und der Ausgangsgröße y .



Hierbei ist α eine reelle Konstante.

- a) Zeigen Sie, dass die Übertragungsfunktion $G(s)$ von u nach y durch

$$G(s) := \left. \frac{\bar{y}(s)}{\bar{u}(s)} \right|_{AW=0} = \frac{s+2}{s^2+4s+3}$$

gegeben ist. Welchen Wert hat die Konstante α ?

(Hinweis: Fassen Sie das System als Serienschaltung zweier Teilsysteme auf und verwenden Sie die Tatsache, dass es sich um ein BIBO-stabiles System handelt.)

- b) Bestimmen Sie alle Pol- und Nullstellen der Übertragungsfunktion $G(s)$ und erstellen Sie einen PN-Plan.
- c) Berechnen Sie den Grenzwert $\lim_{t \rightarrow \infty} y(t)$ für die Eingangsgröße $u(t) = 12 \sigma(t)$.

Aufgabe 4:

Betrachten Sie folgendes lineare und zeitinvariante System mit der Eingangsgröße u , dem Zustandsvektor \mathbf{x} und der Ausgangsgröße y :

$$\frac{d\mathbf{x}}{dt} = \begin{bmatrix} 1 & -3 \\ 0 & -2 \end{bmatrix} \mathbf{x} + \begin{bmatrix} 0 \\ 1 \end{bmatrix} u$$

$$y = [1 \quad 1] \mathbf{x} + u$$

- a) Berechnen Sie die Eigenwerte der Matrix \mathbf{A} . Ist das System asymptotisch stabil? (Geben Sie eine mathematische Begründung an!)
- b) Ermitteln Sie die Transitionsmatrix $\Phi(t)$ des gegebenen Systems.
- c) Transformieren Sie das System in ein äquivalentes System in Diagonalf orm unter Verwendung einer regulären Zustandstransformation der Form $\mathbf{x} = \mathbf{P}\mathbf{z}$:

$$\frac{d\mathbf{z}}{dt} = \mathbf{\Lambda}\mathbf{z} + \tilde{\mathbf{b}}u, \quad y = \tilde{\mathbf{c}}^T \mathbf{z} + \tilde{d}u.$$

Geben Sie die Systemdaten $\mathbf{\Lambda}$, $\tilde{\mathbf{b}}$, $\tilde{\mathbf{c}}$ und \tilde{d} des transformierten Systems an.